

Thailandferien von Hans Ulrich Stalder - Dezember 2009 und Januar 2010.

Gerade erst in Thailand angekommen
habe ich das Husten aufgenommen.

Der Hals war heiss, die Sonne auch
und immer wieder bebt der Bauch.

Dann langsam kam das grosse Fieber
gar müd' und schlapp, über bekam die Glieder.

Eine Ärztin musste schnellstens kommen
und sie hat sofort das Stethoskop zur Hand
genommen.

Zum Reisen wurden alle Symptome unterdrückt
nebenbei wurden auch alle Ursachen ver-rückt.

Am nächsten Tag, die Reis' zurück nach Haus
achtzehn Stunden unterwegs – was für ein Graus.

Kaum in der Schweiz angekommen
wurd' Kontakt zum Hausarzt aufgenommen.

Auch sein Befund konnte nur ergeben
ich bin einem Bronchitis-Virus erlegen.

Dann kam dazu ein Hexenschuss beim Sitzen
dies liess mich dann auch tagsüber schwitzen.

Und die Fieber-Bläschen an der Lippe oben
liessen den Viren freien Lauf beim toben.

Trotz Penizillin und und Co. und einer Spritze
war ich immer Pudelnass von der Schwitze.

Dies ging Nacht für Nacht immer weiter so
einher mit viel Husten, das machte die Viren froh.

Mit Schluckweh bis zum Magen
musste ich auch diesen Schmerz ertragen.

Dann fing noch die Nase an zu laufen
dagegen musste ich teures Grippemittel kaufen.

Das Husten aber ging immer weiter
und aus der Lunge löste sich rötlich Eiter.

Und einmal nachts, was für ein Schmerz im Bein
das konnte nur eine Gürtelrose sein.

Rote Quaddeln am Bauch haben sich mittlerweile
auch eingestellt
waren es Milben von hier oder aus der Asiatischen
Welt?

Im Weiteren ist es kaum zu glauben
aber die Leber trübte gelb die Augen.

Ein weiterer Arztbesuch lag auf der Hand
diesmal mit Blutentnahmen am laufenden Band.

Etwas Mittelstrahl-Urin habe ich dann noch dem Arzt
offeriert
und er hat mir den Bericht dazu nach vier Tagen
präsentiert.

Mit Ultraschall und einem Röntgenbild der Lunge
lag eine Brustfellentzündung vor und auch eine
belegte Zunge.

Nur die Quaddeln konnten sich immer besser
ausbilden
denn darin waren wahrscheinlich aggressive
asiatische Milben.

Gewesen wären mir zwar die hiesigen Milben lieber
die verursachen nämlich kein Tsutsugamushi-Fieber.

Täglich drei mal Blutdruck und Fieber messen
wurd' angeordnet, am Morgen noch vor dem Essen.

Leider wurde ein zu hoher Blutdruck festgestellt
dieser ist nämlich bis auf 173 mm Quecksilber-Säule
hinaufgeschnellt.

Der stete Überdruck wurd' zum Problem
das konnte man an der erweiterten Bauch-Aorta
seh'n.

Und nachträglich hat man dann noch festgestellt
eine Lungenentzündung raffte mich fasst von dieser
Welt.

Zum Schluss kamen wieder die Fieber-Bläschen,
diesmal unten
und liessen die Lippe auf das Maximum aufpumpen.

Da ich mit einem Immunsystem wie ein Säugling
ausgestattet bin
macht die Selbstheilung der Brustfellentzündung ja
auch Sinn.

Schon wollt' ich sehen, am Horizont das Helle
da sprach der Arzt von der Blase mit der Delle.

Ein Termin beim Urologe wurde mir versprochen
und ich werde hingehen, wenn auch gebrochen.

Und falls der Urologe nicht weiss, wie weiter, wie -
werd' ich halt gehen, in die Pathologie. Amen.